

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 470

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, 47.

— 47 —

DATIERUNG, AUFTRAGGEBER: *Iste liber est Sancte Marie In seccovia quem scribi fecit Nycolaus dictus de Prukka quem nemo vi vel furto auferat ne anathemati subiaceat. scriptus Anno domini M^o CCC^o XX. sacerdocii sui primo* (fol. 293^v). Der Schreiber des Hauptteiles, fol. 2—291, ist nicht identisch mit dem Schreiber dieses Vermerkes; zu diesem vgl. Ms 756 und Abb. 26.

VORBESITZER: Seckau.

LITERATUR: Colophons 14515. — Froger, Graduel 40*. — Lipphardt, Osterfeiern 4, 1385ff., Nr. 744a. — Mairold 65. — Kat. Gotik 175, Nr. 153 (Holter).

Abb. 12

Ms 470

Tramin an der Etsch, 16. Mai 1415

HEINRICH VON MÜNCHEN: Weltchronik (deutsch) u. a.

Pergament, 145, Iff., 285 × 220, Schriftspiegel des datierten Textes 225 × 165, 2 Spalten zu meist 56 Zeilen; die Texte ab fol. 122^v sind von anderer Hand geschrieben. — Seckauer Ledereinband mit Blindstempeln und Rollenpressung, 16. Jh.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *Auch hat dicz pûch geschriben Johannes von Ezzlingen priester vnd ist volpracht do man zalt von Christi gepûrd tausent vierhundert vnd dar nach in dem fünftzehenten Jar Ze Tramin an der Etsch In dem monet Mayen an dem sechtzehenten tag vnd waz dez mittwochen vor dem hailigen pfingstag* (fol. 122^r).

VORBESITZER: Seckau.

LITERATUR: Colophons 9605. — Mairold 65.

Abb. 118

Ms 476

9. Jänner 1456

1469

Sammelhandschrift mit medizinischen Texten (lat.).

Papier, 396ff., 305 × 210, Schriftspiegel, Zeilenzahl und Spalten mit den verschiedenen Schreibern wechselnd. — Originaler Ledereinband mit Blindstempeln und -linien, Eckschienen und 2 Schließen; Buckel entfernt.

fol. 2^r—242^v: **NICOLAUS BERTRUCIUS: Collectorium medicinae**. — Schriftspiegel 240 × 140, 2 Spalten zu 47 bzw. ab fol. 25 zu 54 Zeilen, bis fol. 24^v^b von einer anderen als der datierten Hand geschrieben. — Auf fol. 15—237 originale Foliierung von 1—223, Kustoden.

DATIERUNG: *Expletus est liber primus Anno domini etc. lxxix* (fol. 183^v). — *Explicit collectorium in parte practica medicine* (in Rot:) *Anno etc. lxxix* (fol. 242^v).

fol. 328^r—382^v: **NICOLAUS VON SALERNO: Antidotarium**. — Schriftspiegel 240 × 160, 28 bis 30 Zeilen, z. T. mit Interlinearglossen von der gleichen Hand in kleinerer Schrift.

DATIERUNG: *Anno dni 1456 feria 5^a post epiphanie* (fol. 382^v).

VORBESITZER: *Inscriptus Catalogo Collegij Societatis Jesu Graecij recentiori 1692* (fol. 2^r).

LITERATUR: Kyriss in: Antiquariat 13, 1957, 69 „Johannes Hagmayer“.

Abb. 247 und 297

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 470

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, Ab. 118.

Da wmt er Im für war
 Alles das sie ist geschriben
 Als es pis her ist beliben
 Das es die warheit ist für war
 Dicz püch ist nu volchomen gar
 Bitte an diser frist
 Nu helft mir piten den süezen christ
 Sie bei disen tagen
 All die ir arbeit haben
 Selegt mit verminst
 In dicz püch vnd mit christ
 Das in got geb das himelreich
 Immer ewilleich
 vnd all die da bei wesen
 Sie es hören lesen
 Das vns dez helf gotes namen
 Nu spracht all amen amen
 Do diser kaiser fridrich starb do was
 von gotes pnd zwelf hundert vnd
 vierzechen jar. So was von
 anging der welt pis her sechs
 tausent vnd vier hundert vnd xxxi
 jar. Auch hat dicz püch geschriben
 Johannes von Ezingen priester
 vnd ist volpracht so man zalt von
 christi gepind tausent vier hundert
 vnd dar nach in dem fünftzehnten
 jar. ze Tramin an der Etsch in dem
 moner dez mayen an dem sechzehnten
 tag vnd was dez mitworten vor
 dem hailigen pfingstag

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 470

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=7104